

Türk+Hillinger Elektrowärme GmbH Limbach-Oberfrohna

Tankheizung Typ TH 220 und TH 1500 für Heizöl EL Montage- und Betriebsanleitung

Sicherheitshinweise, Überprüfung, Inbetriebnahme

Die Tankheizung ist ausschließlich für die Verhinderung der Paraffinbildung im Heizöl bei niedrigen Temperaturen vorgesehen.

Eine Überprüfung der Funktion soll ausschließlich durch einen Fachmann erfolgen. Dazu muss bei einer Temperatur von kleiner als 3°C der Nennwiderstand der gesamten Heizung gemessen werden.

Eine Inbetriebnahme darf ausschließlich innerhalb eines Öltanks mit mindestens 50 mm Ölüberdeckung der Heizung erfolgen.

1. Technische Daten:	TH 220	TH 1500
Art.-Nr.:	1100103	1100102
Spannung:	230 V, 50 Hz	230 V, 50 Hz
Leistung:	220 W	1500 W
Schutzgrad:	IP 68	IP 68
Abmessungen ohne PG-Verschraubung:	34x474	47x646
Oberflächenbelastung am Metallmantel:	0,8 W/cm ²	3 W/cm ²
Anschlussleitung:	ölbeständig 6 m lang	ölbeständig 6 m lang
Material des Heizkörpers:	Stahl blank	Stahl blank, mit Lochblech vor direkter Berührung des Tanks geschützt
Temperatur- regler:	regelt Öltemperatur zwischen 8 und 12°C	regelt Öltemperatur zwischen 8 und 12°C
Sicherheitstemperatur- begrenzer:	verhindert Temperatur des Öls über 50°C	verhindert Temperatur des Öls über 50°C
Ausführung gemäß:	VDE 0700 Regeln für brennbare Flüssigkeiten TRbF 20 von 02/01 incl. Änd. 05/02	VDE 0700 Regeln für brennbare Flüssigkeiten TRbF 20 von 02/01 incl. Änd. 05/02

2. Anwendungsbereich:

Der Einsatz der Tankheizungen in Haushalt und Gewerbe verhindert zuverlässig die Paraffinausscheidung des leichten Heizöles bei sinkenden Temperaturen und erhält die Pump- und Düsenviskosität des Öles im Ansaugbereich.

Die Heizungen sind für Tanks bis zu untenstehenden Fassungsvermögen geeignet:

TH 220	2000 l
TH 1500	8000 l

Die Heizungen können in Stahl- oder Kunststofftanks eingebaut werden. Für den TH 220 wird bei Kunststoff - Batterietanks mit obenliegendem Entnahmesystem empfohlen, in jeden Einzeltank der Batterie eine Tankheizung einzusetzen.

Warnhinweis:

Die Tankheizungen sind **nicht zulässig und nicht geeignet** für Behälter zur Lagerung von brennbaren Flüssigkeiten der Gefahrenklassen **A I, A II, B und auch nicht Gemisch mit A III.**

Bereits geringste Zumischungen von z. B. Vergaserkraftstoff verringern den Flammpunkt unzulässig stark.

3. Einbaubedingungen:

- Zum Einbringen der Tankheizung in den Tank wird eine Öffnung von **min.** Durchmesser **40 mm** beim **TH 220** oder **min.** Durchmesser **48 mm** beim **TH 1500** benötigt.
- Damit das Heizöl im Ansaugbereich erwärmt werden kann, soll der Heizkörper möglichst unter oder nahe dem Ansaugrohr angeordnet werden. Dabei ist die Vorschrift TRbF 20 Abschnitt 6.8. zu beachten: "Die Mündung der betriebsmäßigen Entnahmestelle (Saugrohr) muss so über dem Heizungsteil angeordnet sein, dass die Heizung auch bei tiefsten Flüssigkeitsstand von der Flüssigkeit ausreichend (mind. 50 mm) bedeckt bleibt!" Erforderlichenfalls ist das Saugrohr entsprechend zu kürzen.
- Für die Durchführung der Anschlussleitung wird eine Öffnung von mindestens 7,6 mm Durchmesser benötigt.
- Die Tankheizung muss so in den Tank eingeführt werden, dass der Heizkörper **in voller Länge** auf dem Tankboden aufliegt.
- Die Anschlussleitung ist gegen Zugbeanspruchungen so zu sichern, dass die waagerechte Lage der Heizung auf dem Tankboden nicht zufällig verändert werden kann.

4. Einbauhinweise:

Die verschiedenen Bauarten der am Markt befindlichen Heizöltanks und die örtlichen Gegebenheiten erlauben nicht, eine generelle und für alle Tankfabrikate gültige Einbauanweisung zu erstellen.

Folgende Hinweise sollen jedoch Hilfestellung für den Einbau geben:

- 1) Zum Einbringen der Heizung in den Öltank soll zweckmäßigerweise eine im Tank bereits vorhandene Öffnung genutzt werden.
- 2) Dabei muss eine Öffnung gewählt werden, die nahe der Entnahmemarmatur (Saugrohr) angeordnet ist, um zu gewährleisten, dass das Öl im Ansaugbereich erwärmt wird.
- 3) Im Idealfall ist im Tank eine freie (noch nicht mit Armaturen belegte) Öffnung vorhanden. Dann sollten Sie folgendermaßen vorgehen:
 - Vorhandene Verschraubung/Abdeckkappe o. ä. herausnehmen
 - Bohrung ca. 7,6 mm zur Durchführung der Anschlussleitung der Tankheizung anbringen
 - Tankheizung so in den Tank einführen, dass der Heizkörper in voller Länge auf dem Tankboden aufliegt
 - Anschlussleitung von unten durch die Bohrung ca. 7,6 mm in der Verschraubung/Abdeckkappe o. ä. durchführen; Verschraubung/Abdeckkappe o. ä. wieder am Tank anbringen
- 4) Anderenfalls ist eine andere Öffnung zu wählen; in vielen Fällen z. B. diejenige, die bereits die Entnahmemarmatur (Saugrohr) enthält. Dann gehen Sie bitte wie folgt vor:
 - Verschraubung lösen
 - Bohrung ca. Durchmesser 7,6 mm zur Durchführung der Anschlussleitung der Tankheizung anbringen
 - Tankheizung nur soweit in den Tank einführen, dass der Heizkörper im Tankinneren ist; Anschlussleitung von unten durch die Bohrung ca. Durchmesser 7,6 mm in der Verschraubung voll durchführen und die Verschraubung wieder am Tank anbringen.
 - Dann erst die Heizung an der Anschlussleitung in den Tank ablassen, so dass der Heizkörper in voller Länge auf dem Tankboden aufliegt. Auf diese Weise wird vermieden, dass sich z. B. die Anschlussleitung der Tankheizung um das Saugrohr wickelt und dadurch das einwandfreie Aufliegen des Heizkörpers auf dem Tankboden beeinträchtigt wird.

5. Elektrischer Anschluss:

Die Anschlussleitung der Tankheizung ist an einen zweipoligen Hauptschalter mit mind. 3 mm Kontaktöffnung (nicht im Lieferumfang) wie folgt anschließen:

braune Aderleitung auf L 1

blaue Aderleitung auf N

grünelbe Aderleitung auf PE

Der elektrische Anschluss darf nur von einem konzessionierten Fachmann vorgenommen werden.

Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnliche qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

6. Inbetriebnahme:

Nach fachgerechter Lagepositionierung und durchgeführtem elektrischen Anschluss ist vor der Inbetriebnahme folgendes zu prüfen:

- waagerechte Lage der Tankheizung
- Heizung befindet sich in der Flüssigkeit (vollständig bedeckt)
- Sicherung der Anschlussleitung gegen unbeabsichtigten Zug

Bei unsachgemäßer Inbetriebnahme unterbricht der Schutztemperaturbegrenzer den Stromkreis bleibend. Es ist dann eine Reparatur im Herstellerwerk erforderlich.

Türk+Hillinger Elektrowärme GmbH
Dorotheenstraße 22
09212 Limbach-Oberfrohna
Tel. 03722/7189-0
Fax 03722/7189-16
www.tuerk-hillinger.net

Typ W 220

Tankheizung

für Heizöl EL

Typ W 1500

